

**Ausbildungsinhalte
zum Sonderfach Allgemeinchirurgie und Viszeralchirurgie**

Sonderfach Grundausbildung (15 Monate)

A) Kenntnisse	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Ätiologie, Pathophysiologie und Pathogenese von Erkrankungen			
2. Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement einschließlich des Fehler- und Risikomanagements			
3. Chirurgische Beratung und Gesprächsführung			
4. Interdisziplinäre Zusammenarbeit und Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation, insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation			
5. Einflüsse von psychosozialen und umweltbedingten Faktoren auf die Gesundheit			
6. Grundlagen der Pharmakotherapie einschließlich der Wechselwirkungen der Arzneimittel			
7. Gastrointestinale Endoskopie			
8. Psychosomatische Medizin			
9. Betreuung von Menschen mit besonderen Bedürfnissen			
10. Medizin für Kinder			
11. Kenntnisse in Gesundheitsberatung, Prävention, Vorsorgemedizin			

12. Einschlägige Rechtsvorschriften für die Ausübung des ärztlichen Berufes, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen, einschließlich entsprechender Institutionenkunde des österreichischen Gesundheitswesens und des Sozialversicherungssystems			
13. Grundlagen der Dokumentation und Arzthaftung			
14. Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation, insbesondere mit anderen Gesundheitsberufen und Möglichkeiten der Rehabilitation			
15. Gesundheitsökonomische Auswirkungen ärztlichen Handelns			
16. Ethik ärztlichen Handelns			
17. Maßnahmen zur Patientinnen- und Patientensicherheit			
18. Palliativmedizin			
19. Geriatrie			
20. Schmerztherapie			

B) Erfahrungen	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Diagnose, Behandlungen und Nachsorge von chirurgischen Erkrankungen und Verletzungen			
2. Interdisziplinäre Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differentialindikation und fachspezifischer Interpretation von Befunden			
3. Indikationsstellung zur konservativen, interventionellen und operativen Behandlung gebietsbezogener Erkrankungen und Verletzungen			

4. Risikoeinschätzung der geplanten chirurgischen Eingriffe			
5. Analgesierungs- und Sedierungsmaßnahmen einschließlich fachspezifische Schmerztherapie			
6. Perioperatives Gerinnungsmanagement inkl. Thromboseprophylaxe			
7. Behandlung von chirurgischen Notfallsituationen			
8. Transfusions- und Blutersatz (Blutkomponenten)-therapie			
9. Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik			
10. Betreuung von chirurgischen Patientinnen und Patienten auf einer Intensivstation			
11. Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation			
12. Strahlenschutz bei Patientinnen und Patienten und Personal gemäß den geltenden rechtlichen Bestimmungen			

C) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Planung von operativen Interventionen				
2. Prinzipien der Patientinnen- und Patientenlagerung, Desinfektion und Abdeckung				
3. Lokal- und Regionalanästhesien				
4. Wundversorgung, Wundbehandlung und Verbandslehre, Möglichkeiten der Versorgung von Wundheilungsstörungen				

5. Erkennen und Behandlung von perioperativen Infektionen einschließlich epidemiologischer Grundlagen sowie Hygienemaßnahmen und Impfprophylaxe				
6. Indikationsstellung, sachgerechte Probengewinnung und -behandlung für Laboruntersuchungen				
7. Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten und Angehörigen über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen				
8. Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen etc.)				
9. Ultraschalluntersuchungen bei chirurgischen Erkrankungen und Verletzungen	200			
10. Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial	10			
11. Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik	50			
12. Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen				
13. Erste Assistenzen bei Operationen und angeleiteten Operationen	50			

14. Durchführung von: <ul style="list-style-type: none"> • kleinen fach- und gebietstypischen Operationen/Interventionen • einfachen Teilschritten fach- und gebietstypischer Operationen/Interventionen • einfachen fach- und gebietstypischen Operationen/Interventionen 	100, mindestens 20 aus jedem Teilbe-reich			
15. Behandlung von chirurgischen Notfallsituationen				
16. Fachspezifische Schmerztherapie				

Sonderfach Schwerpunktausbildung (48 Monate)

A) Kenntnisse	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Ätiologie, Genetik, Pathophysiologie und Pathogenese von fachspezifischen Erkrankungen			
2. OP-Aufklärung in Form einer ärztlichen Gesprächsführung einschließlich der Beratung von Angehörigen			

B) Erfahrungen	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		
	ja	nein	
1. Erkennen, Klassifizieren, Behandlungs- und Nachsorgemöglichkeiten von chirurgischen Erkrankungen und Verletzungen			
2. Interdisziplinäre Indikationsstellung zur weiterführenden Diagnostik einschließlich der Differentialindikation und Interpretation von Befunden im Zusammenhang mit gebietsbezogenen Fragestellungen			
3. Indikationsstellung zur konservativen, interventionellen und operativen Behandlung gebietsbezogener Erkrankungen und Verletzungen			
4. Risikoeinschätzung der geplanten chirurgischen Eingriffe			
5. Analgesierungs- und Sedierungsmaßnahmen einschließlich fachspezifischer Schmerztherapie			
6. Perioperatives Gerinnungsmanagement			
7. Maßnahmen der Thromboseprophylaxe			

8. Management von chirurgischen Notfallsituationen			
9. Transfusions- und Blutersatztherapie			
10. Enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik			
11. Fachspezifische Betreuung von chirurgischen Patientinnen und Patienten auf einer chirurgischen Intensivstation			
12. Fachspezifische Früherkennungs- und Nachsorgemaßnahmen zur Tumor- und Rezidiverkennung			
13. Planung und Durchführung multimodaler onkologischer Therapiekonzepte in Zusammenarbeit mit Ärzten anderer Fachgebiete			
14. Fachspezifische Labormedizin			

C) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Notfallmedizin sowie alle Methoden der kardiopulmonalen Reanimation und der Schocktherapie				
2. Infusions- und Transfusionsbehandlung, Serologie, Thromboseprophylaxe sowie enterale und parenterale Ernährung				
3. Analgosedierung, Lokal- und Regionalanästhesieverfahren				
4. Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten und Angehörigen über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen				

5. Fachspezifische Nachsorgemedizin				
6. Fachspezifische Palliativmedizin				
7. Fachspezifische Schmerztherapie				
8. Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen etc.)				
9. Fachspezifische Betreuung geriatrischer Patientinnen und Patienten				
10. Fachspezifische sonographische Untersuchungen und Befundungen einschließlich interventioneller Maßnahmen	250			
11. Fachspezifische Interpretation von bildgebenden Verfahren zur interimistischen Begutachtung bei der Akutversorgung sowie intraoperativ	100			
12. Punktionen und Drainage von Körperhöhlen	20			
13. Zentralvenöser Zugang sowie Punktionen eines großen Gefäßes	20			
14. Ösophago-Gastro-Duodenoskopien	100			
15. Koloskopie:	100			
• Davon Proktoskopien	20			
16. Eingriffe an Kopf und Hals, Brustwand und Brusthöhle, Bauchwand und Bauchhöhle, den Weichteilen und dem Stütz- und Bewegungsapparat, den Gefäßen und dem Nervensystem	350			
17. Kopf und Hals	20			
18. Schilddrüsenoperationen				

19. Tracheostomien, nach jeder Technik				
20. Weitere Eingriffe im Kopf/Halsbereich				
21. Brustwand und Brusthöhle/funktionelle Oberbauchchirurgie, Ösophagusdivertikelchirurgie	15			
22. Thorakotomien	5			
23. Pleuradrainagen	10			
24. Eingriffe an Bauchwand und Bauchhöhle einschließlich Resektionen, Übernähtungen, Exstirpationen und Exzisionen mittels konventioneller, endoskopischer und interventioneller Techniken, z. B. Lymphknotenexstirpation, Port-Implantation, Entfernung von Weichteilgeschwülsten, explorative Laparotomie, Magen-, Dünndarm- und Dickdarm-Resektion, Notversorgung von Leber- und Milzverletzungen, Appendektomie, Anus-praeter-Anlage, Hämorrhoidektomie, periproktitische Abzessspaltung, Fistel- und Fissur-Versorgung	200			
25. Konventionelle und laparoskopische Cholezystektomien	25			
26. Konventionelle und laparoskopische Hernienoperationen	30			
27. Weichteile, Stütz- und Bewegungsapparat:	125			
• Weichteiloperationen mit und ohne plastische Verfahren				
• septische Weichteiloperationen				
• chirurgische Defektdeckungen, Korrekturen und Aufbautechniken				

• operative Wundversorgung				
• sonstige chirurgische Interventionen am Stütz- und Bewegungsapparat				
• Amputationen				
28. Gefäßsystem:	30			
• Eingriffe an Arterien				
• Varizenoperationen				
29. Mitwirkung bei Eingriffen höheren Schwierigkeitsgrades	25			

Wahlweise drei der folgenden sechs Spezialgebiete

Spezialgebiet: Hepato-Pankreatiko-Biliäre Chirurgie

Spezialgebiet zur Vertiefung der Ausbildung in der Diagnostik und chirurgischen Therapie von hepato-pankreatiko-biliären angeborenen und erworbenen Erkrankungen. Es umfasst vertiefte Kenntnisse im Sinne einer umfassenden Kenntnis der Ätiopathogenese und Klinik dieser Erkrankungen und die entsprechende Kenntnis und Erfahrung aller diagnostischen und differentialdiagnostischen Schritte bei Erkrankungen aus diesem Bereich und eine entsprechende Vertiefung der chirurgischen Fertigkeiten der prä-, peri- und postoperativen Patientinnen- und Patientenbetreuung und die Therapie von akuten Komplikationen.

Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Leber:				
• Leberzysten, Drainageoperationen, Zystektomien	2			
• Leberresektion				
• Organmobilisation	10			
• Segment/Subsegmentresektionen	5			
• Leberbiopsien	5			
• Abdominal-Sonographie unter besonderer Berücksichtigung des hepato-pankreatiko-biliären Organsystems:	50			
• davon intraoperativ	25			
2. Ableitende Gallenwege:				
• Cholezystektomie (laparoskopische/konventionelle)	50			
• Choledochotomie +/- Drainage	3			
• Biliodigestive Anastomose	4			

• intraoperative Cholangiografie	5			
3. Pankreas:				
• Organmobilisation bei Pankreasresektionen	5			
• Dissektion des Lig. hepatoduodenale	3			
• operative Interventionen (+/- Splenektomie)	5			
• Eingriffe bei postoperativen Komplikationen im Bereich des Hepato-Pankreatiko-Biliären Systems	5			

Spezialgebiet: Koloproktologie

Spezialgebiet zur Vertiefung der Ausbildung in der Diagnostik und chirurgischen Therapie von angeborenen und erworbenen kolorektalen Erkrankungen sowie Erkrankungen des Dünndarms inklusive des analen Kontinenzorgans. Es umfasst vertiefte Kenntnisse im Sinne einer umfassenden Kenntnis der Genetik, der Ätiopathogenese und Klinik dieser Erkrankungen und die entsprechende Kenntnis und Erfahrung aller diagnostischen und differentialdiagnostischen Schritte inklusive Funktionstests bei Erkrankungen aus diesem Bereich und eine entsprechende Vertiefung der chirurgischen Fertigkeiten der prä-, peri- und postoperativen Patientinnen- und Patientenbetreuung und die Therapie von akuten Komplikationen.

Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Proktologie:				
• Hämorrhoidenoperationen	20			
• Perianalabszeß und Fistel	10			
• Analfissur	5			
• transanale Operationen	2			
• perianale/transanale Operationen mit/ohne plastischer Komponente (Fibrom, Condylom, Perianalvenenthrombose, Tumore, etc.)	30			
• anorektale Funktionsdiagnostik, einschließlich Sphinktermanometrie	10			
2. Kolon:				
• Colon, Rektum	10			
• Diversionsoperation, intestinale Rekonstruktion	2			
3. Endoskopien:				
• Rektoskopien	100			
• Koloskopien	50			

Spezialgebiet: Chirurgische Onkologie

Spezialgebiet zur Vertiefung der Ausbildung in der Diagnostik und chirurgischen Therapie von onkologischen Erkrankungen. Es umfasst vertiefte Kenntnisse im Sinne einer umfassenden Kenntnis der Ätiopathogenese und Klinik dieser Erkrankungen und die entsprechende Kenntnis und Erfahrung aller diagnostischen und differentialdiagnostischen Schritte bei onkologischen Erkrankungen sowie die entsprechende Klassifikation dieser Krankheiten und eine entsprechende Vertiefung der chirurgischen Fertigkeiten, der prä-, peri- und postoperativen Patientinnen- und Patientenbetreuung und die Therapie von akuten Komplikationen sowie fakultativ die systemische konservative Tumorthherapie. Es berücksichtigt den besonderen Umgang mit Patientinnen und Patienten, die an Krebserkrankungen leiden und beinhaltet die palliative Betreuung von nicht heilbaren Patientinnen und Patienten.

Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Endoskopische Tumordiagnostik:				
• Gastroskopie	100			
• Koloskopie mit Tumorverifizierung	50			
2. Planung und Durchführung chirurgischer Tumorthapien	100			
3. Allfällig fachspezifische zytostatische, immunmodulatorische, supportive und palliative Behandlungszyklen und nachfolgende Überwachung und Beherrschung der Komplikationen nach interdisziplinärer Indikationsstellung	100			
4. Ultraschalldiagnostik zur Diagnostik und intraoperativen Strategieevaluierung				
5. Operationen insgesamt:	50			
• Mamma-Operationen bei benignen Indikationen, Gynäkomastie	5			
• Mamma-Operationen bei malignen Indikationen	5			

• Sentinel Lymphknoten PE				
• Eingriffe am Magen				
• resezierende Eingriffe am Ösophagus (1. Assistenz bzw. Absolvierung von OP-Teilschritten)				
• Leberresektion				
• Colon, Rektum				
• Nebenniere				
• regionale Lymphadenektomie				
• Schilddrüsenkarzinom				

Spezialgebiet: Endokrine Chirurgie

Spezialgebiet zur Vertiefung der Ausbildung in der Diagnostik und chirurgischen Therapie von Erkrankungen der endokrinen Drüsen. Es umfasst vertiefte Kenntnisse im Sinne einer umfassenden Kenntnis der Ätiopathogenese und Klinik dieser Erkrankungen und die entsprechende Kenntnis und Erfahrung aller diagnostischen und differentialdiagnostischen Schritte bei Erkrankungen der endokrinen Drüsen sowie die Vertiefung der chirurgischen Fertigkeiten, der prä-, peri- und postoperativen Patientinnen- und Patientenbetreuung und die Besonderheiten des perioperativen Monitorings sowie die Therapie von akuten Komplikationen.

Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Operationen an der Schilddrüse und/oder den Nebenschilddrüsen, gegebenenfalls mit Autotransplantation mit Darstellung der Stimmbandnerven inkl. Neuromonitoring	25			
2. Eingriffe bei Schilddrüsenkarzinomen	5			
3. Operation an den Nebennieren bei jeder Erkrankung				
4. Operationen neuroendokriner gastro-entero-pankreatischer Tumoren (mit/ohne Hormonüberproduktion)				

Spezialgebiet: Endoskopie und gastrointestinale Funktionsdiagnostik

Spezialgebiet zur Vertiefung der Ausbildung in der endoskopischen Diagnostik inklusive der endoskopischen Intervention, allfällig durchführbarer Funktionstests und der Analosedierung zur Durchführung von endoskopischen Untersuchungen. Es berücksichtigt die vertiefte Kenntnis der endoskopisch zu diagnostizierenden Erkrankungen und die endoskopische Behandlungsmöglichkeit dieser Erkrankungen inklusive der Behandlung von akuten Komplikationen sowie eine entsprechende Gerätekunde und die hygienischen Besonderheiten.

Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Diagnostische und therapeutische Endoskopie:				
• Ösophagogastroduodenoskopien	200			
• hohe Koloskopien	100			
• Schlingenpolypektomien	30			
• endoskopische Therapien von Blutungen aus dem Gastrointestinaltrakt	15			
• PEG-Sonden	10			
• Bronchoskopien	10			
2. Allfällig ERCP, Papillotomie, Dilatationsverfahren, Steinextraktion und Legen von Kunststoffendoprothesen bzw. von selbstexpandierbaren Metallprothesen im pankreatobiliären System sowie im Bereich des Gastrointestinaltraktes	10			
3. Allfällig Manometrie, pH Metrie	10			
4. Allfällig Endo-Sonographie und endosonographisch gesteuerte Verfahren	10			

Spezialgebiet: Transplantationschirurgie

Spezialgebiet zur Vertiefung der Ausbildung in den für die Transplantationschirurgie benötigten Kenntnissen, Erfahrungen und Fertigkeiten. Dazu zählt die Transplantationsimmunologie und die Prophylaxe, Therapie und Diagnostik von Abstoßungsreaktionen, die rechtlichen und ethischen Besonderheiten in der Transplantationsmedizin sowie die entsprechende Organisation von der Abklärung und Auswahl möglicher Spender bis zur Indikationsstellung zur Organspende. Es beinhaltet die Vertiefung der chirurgischen Fertigkeiten der Methodik der Organentnahme mit den Spenderorgan spezifischen Besonderheiten sowie die Organpräservierung und die spezifische prä-, peri- und postoperative Patientinnen- und Patientenbetreuung sowie die Therapie von akuten Komplikationen.

Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc.) vom (Datum)
		ja	nein	
1. Interdisziplinäre Behandlung und Betreuung inkl. immunsuppressiver Therapie transplantierte Patientinnen und Patienten	20			

2. Abwicklung einer Organspende inkl. organisatorischer und organpräservatorischer Maßnahmen	10			
3. Behandlung akuter und chronischer Transplantatabstoßungen	10			
4. Nierentransplantation	20			
5. Leberchirurgie:				
• Mobilisierung der Leber	10			
• Dissektion des Lig. Hepatoduodenale	5			
• Pringle-Manöver	5			
6. Organentnahme:				
• Multiorganentnahmen, mind. zwei verschiedene Organe	5			